

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **51/52 (1908)**

Heft 20

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd LI.

ZÜRICH, den 16. Mai 1908

N° 20.

Berücksichtigen Sie bei Ihren Bauten stets

Embracher Steinzeug-Bodenplatten

(säure- und frostbeständig).

Tonwarenfabrik Embrach A.-G., Embrach (Kt. Zürich).

Gemeinde Zofingen.

Konkurrenzeröffnung.

Die neue Heizungsanlage in dem Schulhause wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Vorgeschrieben wird eine

Warmwasserheizung

die von den Bewerbern nach folgenden Programmen durchgeführt werden kann:
Programm I: Warmwasserheizungs-, Drucklüftungs- und Temperatur-Regelungsanlage;

Programm II: Niederdruck-Warmwasserheizungsanlage mit selbsttätiger Temperaturregelung.

Die Bedingungen können auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung, welche noch weitere Auskunft erteilt, jeweilen vormittags von 10 bis 12 und nachmittags von 2—4 Uhr, eingesehen werden.

Eingabefrist. Sämtliche im Bedingungsheft vorgeschriebenen Pläne, sowie Kostenvoranschläge sind bis 31. Mai 1908 dem Unterzeichneten einzureichen.

Zofingen, den 6. Mai 1908. Die Bauverwaltung:
Trzcinski.

Ausschreiben von Bauarbeiten.

Die Arbeiten für die Anschlussstrasse der neuen Gmündertobelbrücke gegen Stein (ca. 400 m.) werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Unterzeichneten (Schwanen Nieder-Teufen) einzusehen, wo auch die Offerten für die Uebernahme der Arbeiten bis zum 20. Mai 1908, mittags 12 Uhr, einzureichen sind.

Nieder-Teufen, Ende April 1908.

Die Bauleitung der Gmündertobelbrücke:
Sutter.

Schweizerische Bundesbahnen. Stellen-Ausschreibung.

Vakante Stelle: Maschineningenieur I. Klasse bei der Generaldirektion in Bern.

Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung. Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Erfahrung im Betriebs- und Werkstättendienst.

Besoldung: Fr. 4800.— bis 7000.—.

Anmeldungstermin: 25. Mai 1908.

Diensteintritt: So bald als möglich.

Anmeldung schriftlich an die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern.

Schulgemeinde Rorschach.

Wettbewerb

zur Erlangung von Projekten für ein drittes Primarschulgebäude in Rorschach.

Der Schulrat von Rorschach eröffnet den Wettbewerb unter St. Galler und im Kanton St. Gallen wohnenden und ein eigenes Bureau führenden Architekten.

Die Unterlagen für diesen Wettbewerb sind kostenlos durch die Schulratskanzlei Rorschach zu beziehen.

Die Einlieferung der Projekte hat bis einschliesslich 30. Juni 1908 an den Präsidenten des Schulrates, Herrn Dr. jur. B. Heberlein in Rorschach, stattzufinden.

Rorschach, den 24. April 1908.

Aus Auftrag:
Die Schulratskanzlei.

Baueisen

Doppel I Träger
Poutrelles, sowie

Rundeisen für
armierten Beton

liefert für ganze Bauten in kürzester Frist ab Werk oder prompt ab Lager
ERNST SCHOCH, Eisenhandlung, BASEL.



Asphalt-,

Beton- und Holzpflasterungs-Arbeiten
aller Art.

Holzzement- und Dachpapp-Dächer

Pat. Dachkonstruktionen für Fabrikbau (pat. System Séquin und Knobel)

Armierter Betonkonstruktionen (System Henry Lossier).

Asphalt-Parkett — Plättchen-Beläge.

Isolierungen gegen Feuchtigkeit mit Siebel's Asphalt-Blei-Isolierplatten.
gegen Wärme und Kälte mit Imprägnierten Korkplatten.
Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

KOCH & C^{IE}.

vorm. E. Baumberger & Koch,

BASEL

Telephon: Nr. 2977. — Telegramm-Adresse: Asphalt Basel.